



Auszug aus dem Beschlussprotokoll 185. Ratssitzung vom 9. Februar 2022

4972. 2021/414

Weisung vom 27.10.2021:

Motion der SP-, Grüne- und AL-Fraktionen betreffend eines wiederkehrenden Beitrags an den Verein MAXIM Theater, verbunden mit einem klaren Leistungsauftrag, Beiträge 2022–2025 und Abschreibung

Antrag des Stadtrats

1. Dem Verein MAXIM Theater wird für die Realisierung seines Grundangebots für die Jahre 2022–2025 ein jährlicher Betriebsbeitrag von Fr. 250 000.– bewilligt.

Unter Ausschluss des Referendums

2. Die Motion, GR Nr. 2019/333, der SP-, Grüne- und AL-Fraktionen vom 10. Juli 2019 betreffend eines wiederkehrenden Beitrags an den Verein MAXIM Theater wird als erledigt abgeschrieben.

Referentin zur Vorstellung der Weisung: Natalie Eberle (AL)

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 1

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung der Dispositivziffer 1.

Mehrheit:	Natalie Eberle (AL), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)
Minderheit:	Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)
Enthaltung:	Simone Hofer Frei (GLP), Shaibal Roy (GLP)
Abwesend:	Ursula Näf (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 68 gegen 38 Stimmen (bei 13 Enthaltungen) zu.



2 / 2

Schlussabstimmung über die Dispositivziffer 2

Die SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Natalie Eberle (AL), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)
Enthaltung: Simone Hofer Frei (GLP), Shaibal Roy (GLP)
Abwesend: Ursula Näf (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK PRD/SSD mit 119 gegen 0 Stimmen (bei 0 Enthaltungen) zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Dem Verein MAXIM Theater wird für die Realisierung seines Grundangebots für die Jahre 2022–2025 ein jährlicher Betriebsbeitrag von Fr. 250 000.– bewilligt.

Unter Ausschluss des Referendums

2. Die Motion, GR Nr. 2019/333, der SP-, Grüne- und AL-Fraktionen vom 10. Juli 2019 betreffend eines wiederkehrenden Beitrags an den Verein MAXIM Theater wird als erledigt abgeschrieben.

Mitteilung an den Stadtrat sowie amtliche Publikation am 16. Februar 2022 gemäss Art. 36 und 38 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 18. April 2022)

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat